

Materialprüfungsamt Nordrhein-Westfalen

Prüfen • Überwachen • Zertifizieren

Zertifikat der Leistungsbeständigkeit

0432-CPR-00169-02

Version 02

Gemäß der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 9. März 2011 (Bauproduktenverordnung – CPR), gilt dieses Zertifikat für das/die Bauprodukt/e

SSF Einsteckschlösser FH RR 02

mechanisch betätigte Einsteckschlösser für 1-flügelige Türen
gemäß der Zusammenstellung und Klassifizierung in der Anlage 1, sowie den wesentlichen Eigenschaften gemäß Anlage 2,
in Verkehr gebracht unter dem Namen oder der Marke von

Sächsische Schlossfabrik GmbH

Am Pappelhain 10
D - 04539 Groitzsch

und hergestellt im/in den Herstellwerk/en

DO 5.5

Dieses Zertifikat bescheinigt, dass alle Vorschriften über die Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit beschrieben im Anhang ZA der harmonisierten Norm/en

EN 12209:2003/AC:2005

entsprechend **System 1** für die in diesem Zertifikat beschriebene Leistung angewendet werden und dass die durch den Hersteller durchgeführte werkseigene Produktionskontrolle bewertet wird um die

Leistungsbeständigkeit des Bauproduktes

sicherzustellen.

Dieses Zertifikat wurde erstmals am 12.01.2015 ausgestellt und bleibt bis zum 13.01.2030 gültig, solange weder die harmonisierte Norm, das Bauprodukt, die AVCP-Methoden noch die Herstellbedingungen im Werk wesentlich geändert werden oder bis es durch die notifizierte Produktzertifizierungsstelle ausgesetzt oder zurückgezogen wird.

Dortmund, 13.01.2025



Im Auftrag

RBA T. Meinks

stellv. Leiter der Fachzertifizierungsstelle

Dieses Zertifikat umfasst 1 Seite und 2 Anlagen.

Dieses Zertifikat ersetzt das Zertifikat Nr. 0432-CPR-0169-02 vom 01.09.2020,
Version 01.



**Einsteckschlösser „SSF FH RR 02“ EN 12209****Herstellwerke**

Produkt	Herstellwerk
Schlösser	Sächsische Schlossfabrik GmbH Am Pappelhain 10 D-04539 Groitzsch

Einsteckschlösser „SSF FH RR 02“ EN 12209

Verschluss SSF Serie FH RR 02

Artikel Nr.	Vs-Typ	Funktion	Dornmaß	Entfernung	Flach-Stulp U- Stulp	Klassifikation
FH RR 02 PZW	B	-	22, 25, 30, 35, 40, 45 und 50 mm	92 mm PZ	16 – 24 mm 22, 24 mm	3 M 5 1 0 C 3 B A 2 0
FH RR 02 APE	B	I	30, 35, 40, 45 und 50 mm	92 mm PZ	16 – 24 mm 22, 24 mm	3 M 5 1 0 C 3 B A 2 0
FH RR 02 APD	B/D	III	30, 35, 40, 45 und 50 mm	92 mm PZ	16 – 24 mm 22, 24 mm	3 M 5 1 0 C 3 B A 2 0
FH RR 02 APB	B/D	IV	30, 35, 40, 45 und 50 mm	92 mm PZ	16 – 24 mm 22, 24 mm	3 M 5 1 0 C 3 B A 2 0

Funktion I: Einteilige Schlossnuss, ständig wirkende Fluchttürfunktion.
Von innen ist das Öffnen über den Beschlag immer möglich. Von außen kann mit den Schlüssel über den Wechsel geöffnet werden.
Trafo-Wechselfunktion E

Funktion III: Geteilte Schlossnuss, ständig wirkende Fluchttürfunktion von innen.
Von innen ist das Öffnen über den Innenbeschlag immer möglich. Der Außenbeschlag wird mittels des Schlüssels ständig eingekuppelt oder ständig ausgekuppelt. Der Riegel wird von außen nur durch den Schlüssel betätigt. Nach einer Beschlagbetätigung von innen ist die Tür auch von außen bis zur manuellen Widerverriegelung zu öffnen.
Durchgangfunktion D.

Funktion IV: Geteilte Schlossnuss, ständig wirkende Fluchttürfunktion von innen.
Von innen ist das Öffnen über den Innenbeschlag immer möglich. Der Außenbeschlag wird mittels des Schlüssels ständig eingekuppelt oder ständig ausgekuppelt. Der Riegel wird von außen nur durch den Schlüssel betätigt. Nach einer Beschlagbetätigung von innen ist die Tür auch von außen mittels des Beschlags nicht zu öffnen.
Umschaltfunktion B.

Vs-Typ B: Verschluss für 1flügelige Türen nach außen öffnend

Vs-Typ D: Verschluss für 1flügelige Türen nach innen öffnend

Vorgesehene Verwendung:

An Feuerschutz- und/oder Rauchschutztüren

<i>Wesentliche Eigenschaft</i>	<i>Abschnitte mit Anforderungen in EN 12209: 2003/AC: 2005</i>	<i>Leistung des Produkts</i>
<i>Fähigkeit zum selbsttätigen Schließen</i>	5.4.2 Schließkraft 5.1.2 Rückstellkraft der Falle	Klasse 5: (max. 200 kg Türmasse, max. 25 N Schließkraft) bestanden ≥ 2,5 N: bestanden
<i>Dauerfunktionstüchtigkeit hinsichtlich des selbsttätigen Schließens</i>	5.3.1 Dauerfunktionsfähigkeit des Fallenmechanismus	Klasse M: (200.000 Prüfzyklen, 25 N Belastung der Falle) bestanden
<i>Fähigkeit, die Tür in Verschlussstellung zu halten und nicht zur Brandausbreitung beizutragen</i>	5.5 Eignung zur Verwendung an Feuerschutz-/Rauchschutztüren + Anhang A	Klasse 1: bestanden
<i>Kontrolle gefährlicher Stoffe</i>	5.1.1 Gefährliche Stoffe	<i>Nach Auskunft des Herstellers sind keine gefährlichen Stoffe enthalten oder werden freigesetzt, die oberhalb der in bestehenden europäischen oder nationalen Bestimmungen festgelegten Grenzwerte liegen.</i>